



Kantonsrat

Dringliche Motion zur Einreichung einer Standesinitiative für eine Kerosinsteuer

Der Regierungsrat wird aufgefordert eine Standesinitiative für eine Kerosinsteuer auszuarbeiten, welche auf den Flugverkehr erhoben wird. Die Mehreinnahmen sollen im Rahmen der bestehenden Rückervergütung der CO₂-Abgaben und für Massnahmen zur Reduktion des CO₂-Austosses verwendet werden.

Begründung:

Der nationale und internationale Flugverkehr hat einen grossen Anteil am CO₂-Austosses. Die Tendenz zeigt nur in eine Richtung. Jährlich werden neue Rekorde im Flugverkehrsaufkommen erstellt. Dem kann nur mit einer Lenkungsabgabe entgegen gewirkt werden. Um die Akzeptanz einer solchen Abgabe sicher zu stellen, ist zentral, dass Menschen sowohl direkt profitieren, als auch weitere CO₂-senkende Massnahmen finanziert werden. Die bestehende Rückervergütung der CO₂-Abgabe bietet für Ersteres ein ideales Gefäss.

David Roth